

Dr. Alexander Petschulat

Justiziar der Ingenieurkammer-Bau NRW

Vergabe von Planungsleistungen nach der HOAI

9. Kölner Vergabetage
22.09.2021

Gliederung

- Vorstellung der Ingenieurkammer-Bau NRW
- Anwendungsbereich
- Verfahrensvorbereitung & Verfahrensart
- Eignungs- und Auswahlkriterien
- Zuschlagskriterien
- Zuschlag
- Unterschwellenvergabe

Prolog

- Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Behördenstatus
- Geschäftsstelle in Düsseldorf
- Gesetzlich legitimierte Vertretung der Ingenieure in NRW
- Ca. 11.000 Mitglieder
 - Beratende Ingenieurinnen
 - Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure
 - bauvorlageberechtigte Entwurfsverfasserinnen
 - qualifizierte Tragwerksplanerinnen
 - staatlich anerkannte Sachverständige
 - öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige
 - qualifizierte Vergabeberaterinnen
- Honorar- und Vergabe- Informationsstelle

Anwendungsbereich

§ 73 Abs. 1, 2 VgV:

- (1) Die Bestimmungen dieses Abschnitts gelten zusätzlich für die Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen, deren Gegenstand eine Aufgabe ist, deren Lösung vorab nicht eindeutig und erschöpfend beschrieben werden kann.
- (2) Architekten- und Ingenieurleistungen sind
 1. Leistungen, die von der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure erfasst werden, und
 2. sonstige Leistungen, für die die berufliche Qualifikation der Architektinnen oder Ingenieurinnen erforderlich ist oder vom öffentlichen Auftraggeber gefordert wird.

Anwendungsbereich

Architekten- und Ingenieurleistungen

- HOAI
- Sonstige Leistungen

Aufgabe nicht eindeutig und abschließend beschreibbar

Verfahrensvorbereitung & Verfahrensart

Bedarfsplanung

Ermittlung Auftragswert

Verhandlungsverfahren
(mit Teilnahmewettbewerb)

Eignungs- & Auswahlkriterien

Befähigung / Erlaubnis Berufsausübung

- Architekt / (Beratender) Ingenieur
- Bauvorlageberechtigung / Standsicherheitsnachweise / Brandschutzkonzepte

Wirtschaftliche / finanzielle Leistungsfähigkeit

- Büroumsätze, Berufshaftpflichtversicherung
- Technische / berufliche Leistungsfähigkeit
- Referenzen

Zuschlagskriterien

Qualifikation und Erfahrung des Personals

Organisation / Qualität der Auftragsausführung

Preis

Zuschlag

Prüfung ungewöhnlich niedriger Angebote

Festpreisvergabe

Erweiterte Richtwertmethode: $Z = \frac{L \text{ (Leistung)}}{H \text{ (Honorar)}}$

Unterschwellenvergabe

Bund, Länder & Kommunen

Absoluter oder relativer Leistungswettbewerb

Wirkung der kommunalen Vergabegrundsätze

Rechtsschutz

Unterschwellenvergabe

Kommunale Vergabegrundsätze NRW

bis 25.000,00 € ↔ bis 150.000,00 € ↔ bis 214.000,00 €

Direktauftrag	<ul style="list-style-type: none">• Eignungsabfrage bei mindestens drei Bewerbern• Auswahl nach sachgerechten Kriterien• Verhandlung über Auftragsinhalt und Honorar	Einholung von drei Angeboten
---------------	--	------------------------------

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr. Alexander Petschulat
petschulat@ikbaunrw.de